

Marzahn-Hellersdorf

Erneute öffentliche Auslegung eines Bebauungsplanentwurfs

Bekanntmachung vom 22. Juli 2022

Stadt Stapl 307

Telefon: 90293-5675 oder 90293-0, intern 9293-5675

Der Entwurf des **Bebauungsplans XXI-29** „Balzer Platz“ vom 17. November 2020 (Zwischenabzeichnung) mit 1. Deckblatt vom 29. April 2021 und 2. Deckblatt vom 30. Juni 2022 für das Gelände zwischen Dankratstraße, Köpenicker Straße, Eisenallee, Schwabenallee, Dubickstraße, Arnfriedstraße und Alberichstraße im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Ortsteil Biesdorf, ist mit Begründung und Umweltbericht sowie den wesentlichen umweltbezogenen Informationen gemäß § 4a Absatz 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Absatz 2 BauGB erneut öffentlich einsehbar. Die oben genannte Zwischenabzeichnung enthält die Planinhalte des Entwurfes vom 1. April 2003 mit dem 1. Deckblatt vom 3. November 2009 und 2. Deckblatt vom 16. September 2010 sowie dem 3. Deckblatt vom 5. Oktober 2011.

Die Unterlagen zum oben genannten Bebauungsplan können Sie gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Plansicherstellungsgesetzes in der Zeit

vom 1. August 2022 bis einschließlich 1. September 2022

unter den Beteiligungsportalen:

www.mein.berlin.de

und

www.berlin.de/mh-beteiligung-bebauungsplan

im Internet einsehen und sich dort unter anderem auch online äußern.

Aufgrund der Pandemie ist gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Plansicherstellungsgesetzes eine Einsichtnahme der Planungsunterlagen vor Ort nur nach vorheriger Terminabsprache für folgende Zeiträume und am folgenden Ort möglich.

Ort:**Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin**

Abteilung Stadtentwicklung, Umwelt- und Naturschutz, Straßen und Grünflächen, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung

4. Etage, Foyer

Helene-Weigel-Platz 8, 12681 Berlin

Zeit:

Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr

Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 14 Uhr

Ich bitte um vorherige Terminvereinbarung unter der E-Mail-Adresse:

bplan@ba-mh.berlin.de oder unter der Telefonnummer: 030 90293-5675.

Fragen zum Verfahren oder zu den Inhalten des **Bebauungsplanverfahrens XXI-29**

können ebenfalls telefonisch unter: 030 90293-5241 oder per E-Mail an:

stadtplanung@ba-mh.berlin.de gestellt werden.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Schutzgut Mensch:**

- Lärmbetrachtung von gewerblichem Lärm (großflächiger Einzelhandelsbetrieb), Verkehrslärm (Schiene und Straßen) und Freizeitlärm (Jugendfreizeiteinrichtung und öffentlicher Platz)
- Lärmschutzmaßnahmen

- **Schutzgut Tiere und Pflanzen/Biotope:**
 - vorkommende Pflanzen- und Tierarten (allgemein häufige Höhlenbrüter wie Blaumeise, Buntspecht, Kleiber, Kohlmeise und Star sowie Kleinsäuger: Braunbrustigel, Maulwurf und Eichhörnchen, gegebenenfalls Fledermäuse im Altbaumbestand und in Gebäuden)
- **Schutzgut Boden:**
 - Betrachtungen der Schutzwürdigkeit des Bodens,
 - Sicherung der vorhandenen Leistungsfähigkeit der Bodenfunktionen.
- **Schutzgut Wasser:**
 - Einflüsse auf Niederschlagswasser und Grundwasser beziehungsweise Grundwasserneubildung,
 - Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers.
- **Schutzgut Luft und Klima:**
 - Lufthygienische Betrachtung.
- **Schutzgut Landschaft/Landschaftsbild:**
 - Waldsiedlungsgebiet,
 - Wiederherstellung eines siedlungstypischen öffentlichen Platzes.
- **Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter:**
 - Umgang mit zwei Baudenkmalen Köpenicker Straße 207.
- **Eingriff in Natur und Landschaft:**
 - liegt nicht vor.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sind in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einzubeziehen. Bisher eingegangene Stellungnahmen fließen in die abschließende Abwägung ein. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 des Baugesetzbuchs in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung und des Berliner Datenschutzgesetzes. Geben Sie Ihre Stellungnahmen ohne Absenderangaben ab, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der „Information über die Datenverarbeitung im Bereich des Bebauungsplanverfahrens“, die ebenfalls ausliegt.

Es gelten die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 (SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung) in der jeweils gültigen Fassung (Karte auf der Folgeseite)



Quelle: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf

Marzahn-Hellersdorf

Erneute öffentliche Auslegung eines Bebauungsplanentwurfs

Bekanntmachung vom 22. Juli 2022

Stadt Stapl 301

Telefon: 90293-5241 oder 90293-0, intern 9293-5241

Der Entwurf des **Bebauungsplans XXIII-6k** vom 8. Juli 2022 für das Gelände zwischen Greifswalder Straße, Taxusweg, Straße Wildrosengehölz und Hönowener Straße im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Ortsteil Mahlsdorf, ist mit Begründung und Umweltbericht sowie den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 4a Absatz 3 in Verbindung mit § 3 Absatz 2 BauGB erneut öffentlich einsehbar.

Die Unterlagen zum oben genannten Bebauungsplan können Sie gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Plansicherstellungsgesetzes in der Zeit

vom 1. August 2022 bis einschließlich 1. September 2022

unter den Beteiligungsportalen:

www.mein.berlin.de

und

www.berlin.de/mh-beteiligung-bebauungsplan

im Internet einsehen und sich dort unter anderem auch online äußern.

Aufgrund der Pandemie ist gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Plansicherstellungsgesetzes eine Einsichtnahme der Planungsunterlagen vor Ort nur nach vorheriger Terminabsprache für folgende Zeiträume und am folgenden Ort möglich.

Ort:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Abteilung Stadtentwicklung, Umwelt- und Naturschutz, Straßen und Grünflächen, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung

4. Etage, Foyer

Helene-Weigel-Platz 8, 12681 Berlin